

# *wilde Kirche*

## Kirche *in der Wildnis*

Kirche in der Wildnis – Wilde Kirche ist eine experimentelle Liturgie. Sie nimmt die ökologische Krise ernst und sucht sich neu in der Liebe des Schöpfers zu dieser Welt zu verwurzeln. Wir loben den Schöpfer für seine gute Schöpfung. Wir klagen ihm die Zerstörung durch uns Menschen.

In der Andacht „Wilde Kirche“ bringen wir unsere Klagen vor Gott. Eine Zeit der Sehnsucht nach Befreiung und Schritten konkreter Umkehr.

Gottesdienst nicht *in*, sondern *mit* der Schöpfung. Inmitten der Herausforderungen wollen wir eine geistliche Praxis entwickeln, die unseren Glauben erdet und unser Handeln motiviert. Wir versammeln uns im Freien – bei jedem Wetter.

Der Same der Wild Church Bewegung kam über Nordamerika zu uns. Hier in Deutschland wurden wir inspiriert von der Mennonitengemeinde Augsburg.

Ort und Zeit: Sonntag um 16/17 Uhr in einem Park, in einem Wald, an einem See...

Dauer ca. 45 bis 60 Minuten.

Das Lied kann stets der gleiche wiederholte Kehrsvers oder ein kurzes Lied sein. Beispiele aus dem Gesangbuch der EmK: EM 58 Herrscher der Ewigkeit, EM 60 Herr, unser Herrscher oder EM 63 Du bist würdig. Gut geeignet sind auch Gesänge aus Taizé.

### **Ablauf:**

#### **Ankommen und Begrüßung**

**Lied**

**Lesung**

[gemeinsam gelesen, Einer/Alle]

**[kurze Ansprache]**

**Lied**

**Lesung**

#### **Wandern und Wundern**

Wir nehmen uns 20 Minuten Zeit.

Gehen umher. Sind aufmerksam. Hören. Sehen.

Was predigen mir die Mitgeschöpfe? Was regt sich in mir?

**Teilen**

Aus der Stille mit-teilen, was ich wahrgenommen habe.

**Vater Unser & Segen**

**Lied**

Kontakt: Stefan Weiland, [schoepfungsleiter@emk.de](mailto:schoepfungsleiter@emk.de)

<https://www.schoepfungsleiter.de/>

